

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	1	3	Lauterwerb und Aussprachestörungen	35
1.1	Sprachwissenschaftliche Fachsprache	2	3.1	Phonetische und phonologische Grundlagen	36
1.1.1	Die Unterscheidung zwischen Sprechen und Sprache	2	3.1.1	Phonetische Grundlagen	36
1.1.2	Modalitäten und Elemente der Sprache	3		Artikulatorische Phonetik	37
1.1.3	Sprachliches System und sprachliche Strukturen	3		Akustische Phonetik	48
1.1.4	Die Unterscheidung zwischen Produktion und Rezeption	4	3.1.2	Auditive Phonetik	48
1.1.5	Expressive und rezeptive Teilleistungen	4		Phonologische Grundlagen	49
1.1.6	Die sprachlichen Ebenen	4		Das Phoneminventar	50
1.2	Die Verarbeitung von Sprache	5		Phonotaktik	51
1.3	Der Erwerb von Sprache	6	3.2	Artikulationsentwicklung und Lauterwerb	53
1.4	Sprachentwicklungsstörungen	7	3.2.1	Gegenüberstellung der phonetischen und der phonologischen Entwicklung	53
2	Voraussetzungen der Sprachentwicklung		3.2.2	Phonetische Entwicklung	55
2.1	Organische Voraussetzungen	15		Lallphasen	55
2.1.1	Gehirn	15		Frühes Sprechen	55
2.1.2	Gehör und Hörbahn	17		Lauterwerbsreihenfolge	56
2.1.3	Sprechorgane	18	3.2.3	Phonologische Entwicklung	56
2.2	Sensorische Voraussetzungen	19		Lauterwerbstheorie von Jakobson	56
2.2.1	Sensorische Bereiche	21		Phonologische Erwerbsreihenfolge	58
2.2.2	Zusammenhänge zwischen den sensorischen Bereichen und der Sprachentwicklung	22	3.3	Phonologische Prozesse	60
2.2.3	Wahrnehmungsstörungen	23		Störungen der Aussprache	61
2.3	Motorische Voraussetzungen	24	3.3.1	Störungsbilder	61
2.4	Allgemeine kognitive Voraussetzungen	26		Ätiologische Einteilung	61
	Errungenschaften der kognitiven Entwicklung und ihre Rolle in der Sprachentwicklung	27		Phonetische vs. phonologische Störung	64
2.5	Sprachspezifische kognitive Voraussetzungen	29	3.3.2	Diagnostik	74
2.6	Soziale Voraussetzungen	31		Anamnese	75
	Spezifische Elternsprache	31		Ausspracheprüfung	76
				Überprüfen der suprasegmentalen Artikulation	79
				Überprüfen mundmotorischer Fähigkeiten	79
				Überprüfen auditiver und metasprachlicher Fähigkeiten	81
			3.3.3	Therapie phonetischer Störungen	85
				Einzellautbehandlung	85
				Prinzipien der Artikulationsbehandlung nach van Riper/Irwin	95

VIII Inhaltsverzeichnis

	Therapie der suprasegmentalen Artikulation	97	4.3	Störungen des Grammatikerwerbs	159
3.3.4	Therapie phonologischer Störungen	99	4.3.1	Störungsbild	159
	Prozessauswahl	100		Ursachen	159
	Auswahl der konkreten Zielstruktur	101	4.3.2	Symptome	160
	Phonologische Behandlungsmethoden	103	4.3.3	Diagnostik	162
3.3.5	Behandlung von unsystematischen Fehlrealisierungen	129		Therapie	168
	Assoziationsmethode nach McGinnis	129		Therapieziele	168
	Inkonsequenztherapie	130		Therapiemethoden	169
	Schnittstelle zur lexikalischen Therapie	131	4.3.4	Therapieaufbau	174
				Therapieansätze	189
4	Grammatikerwerb und Störungen der Grammatik	133		Inszenierter Spracherwerb nach Dannenbauer	189
4.1	Grammatische Grundlagen	134		Inputtherapie nach Kölliker Funk/ Penner	192
4.1.1	Wortgrammatik	135		Parallele Förderung der kognitiven Dezentrierung und der Grammatikentwicklung nach Kruse	193
	Die Wortarten	135		Patholinguistische Therapie nach Kauschke/Siegmüller	196
	Flexionen	138		Therapie mit grammatischen Minimalpaaren nach Schlag	197
	Wortbildung	141		Kontextoptimierung nach Motsch ..	198
4.1.2	Satzgrammatik	142	5	Bedeutungserwerb, Lexikon-erwerb und semantisch-lexikalische Störungen	201
	Phrasen	142		Semantische Grundlagen	202
	Sätze	143		Lexikon	202
4.2	Die Grammatik im Spracherwerb ..	148		Lexeme als sprachliche Zeichen	202
4.2.1	Wie wird der Grammatikerwerb erklärt?	149		Bedeutungen	203
	Theorie von einer angeborenen Grammatikkompetenz	149	5.1.1	Wortsemantik	204
	Kognitiv orientierte Theorie über die Lernbarkeit der Grammatik	150		Sprache und Denken, Wort vs. Begriff	204
	Inputorientierte Theorien über die Lernbarkeit der Grammatik	151		Umschreibungen von Wortbedeutungen	204
	Kombinierte Erklärung	152		Referenz vs. Bedeutung	205
	Differenzierte Erklärungen für den Erwerb bestimmter Strukturen	152		Semantische Merkmale	206
4.2.2	Wie verläuft der Grammatikerwerb? ..	153		Semantische Kategorien	206
	Kombination von Wörtern	153		Prototypen	207
	Erste Flexionen	153		Semantische Relationen	207
	Hauptphase des Grammatikerwerbs	153		Kollokationen	210
	Spätere Erwerbsstrukturen	154		Selektionsbeschränkungen	211
	Einteilung des Grammatikerwerbs in Phasen nach Clahsen	154		Konnotationen	211
				Semantische Felder	211
				Wortfelder	212
				Wortbildungen	212

5.1.2	Kognitive Semantik	214	6	Entwicklung und Störungen kommunikativ-pragmatischer Fähigkeiten	269
	Mentale semantische Konzepte: Weltwissen vs. sprachliches Wissen?	214	6.1	Grundlagen: Linguistische Pragmatik	270
	Wissen in Kognitionsmodellen	215		Kommunikationsfunktionen	270
	Wortgedächtnis als Funktion	217		Kommunikationsformen	271
	Lexikon als Netzwerk	217		Kommunikationsstrukturen und -regeln	272
	Wortverarbeitung im Modell	218		Kommunikationsvoraussetzungen . .	273
	Weltwissen	221	6.2	Erwerb kommunikativ- pragmatischer Fähigkeiten	274
5.2	Semantisch-lexikalische Entwicklung im Spracherwerb	221		Stufen der kommunikativ- pragmatischen Entwicklung	275
5.2.1	Semantische Entwicklung	222	6.3	Störungen der kommunikativ- pragmatischen Entwicklung	277
	Erkennen der Wortbedeutungen	223	6.3.1	Störungsbild	277
	Erwerb semantischer Relationen	226		Auftreten von kommunikativ- pragmatischen Störungen	278
	Entwicklung des Wortgebrauchs	226		Abgrenzung sprachstruktureller und kommunikativ-pragmatischer Defizite	279
5.2.2	Lexikonerwerb	227	6.3.2	Diagnostik	280
	Der Aufbau des Wortschatzes	228		Anamnese und diagnostische Beobachtung	281
	Fast Mapping	231	6.3.3	Therapie	286
5.3	Semantisch-lexikalische Störungen	232		Therapieziele und Methoden	286
5.3.1	Störungsbild	232		PraFIT – Therapie pragmatischer Fähigkeiten mit Improvisations- techniken nach Achhammer	291
	Symptome	233	7	Entwicklung des Sprachverständnisses und Sprachverständnisstörungen . . .	293
	Ursachen	236	7.1	Semantische und sprach- psychologische Grundlagen	294
5.3.2	Diagnostik	237	7.1.1	Satz- und Textsemantik	294
	Diagnostikmaterialien	237		Satzbedeutungen	294
5.3.3	Therapie	242		Ereignisarten in Sätzen	295
	Therapieziele	243		Herstellung von Textsinn durch den Produzenten	296
	Therapiemethoden	244		Herstellung von Textsinn durch den Rezipienten	297
	Therapieaufbau	250			
5.3.4	Therapieansätze	258			
	Begriffsorientiertes Vorgehen nach Grohnfeldt	258			
	Dialogorientiertes Vorgehen nach Füssenich	259			
	Themen- und Wörtersammlung von Brügge/Mohs	260			
	Handlungsorientierter Therapieansatz nach Weigl/ Reddemann-Tschaikner	261			
	Elaborations-, Abruf- und Strategietherapie nach Glück	262			
	Wortschatzsammler nach Motsch/Ulrich	264			
	Patholinguistische Therapie nach Kauschke/Siegmüller	265			

X Inhaltsverzeichnis

7.1.2	Sprachrezeption	297	8.2	Entwicklung der auditiven Wahrnehmung und Sprachbewusstheit	343
	Komponenten des Sprachverstehens	298	8.3	Auditive Wahrnehmungsstörungen und Defizite der phonologischen Bewusstheit	345
	Prozesse des Sprachverstehens	298	8.3.1	Störungsbilder	345
	Modell des Sprachverstehens	301		Auditive Verarbeitungs- und Wahrnehmungsstörungen (AVWS)	345
7.2	Entwicklung des Sprachverständnisses	302		Teilleistungsstörungen der auditiven Wahrnehmung und der phonologischen Bewusstheit	347
7.3	Sprachverständnisstörungen	305	8.3.2	Diagnostik	350
7.3.1	Störungsbild und Symptome	305		Anamnese	350
	Ursachen	306		Ärztliche Diagnostik	351
	Symptome	307		Diagnostik der Teilleistungen	351
7.3.2	Diagnostik	309	8.3.3	Therapie	361
	Diagnostische Methoden für rezeptive Teilleistungen	310		Therapie der auditiven Funktionen	361
	Diagnostikmaterialien	312		Anpassung an auditive Wahrnehmungsstörungen	361
7.3.3	Therapie	316		Therapieziele und Methoden	362
	Therapieziele und Methoden	317		Therapieaufbau	367
7.3.4	Therapieansätze	323	8.3.4	Therapieprogramme	368
	Sprachverständnistherapie nach Zollinger/Mathieu	323		Übungsprogramm von Lauer	368
	Sprachverständnistherapie nach Baur/Endres	324		Übungsprogramme von Nickisch/Heber/Burger-Gartner	369
	Therapie der Sprachverstehenskontrolle nach Schmitz/Diem	326		HLL – Hören, Lauschen, Lernen von Küspert/Schneider	369
	Therapiebausteine für das Sprachverstehen nach Hachul/Schönauer-Schneider	329		Fördephon	370
	Handlungsorientierter Therapieansatz nach Weigl/Reddemann-Tschaikner	329		„Leichter lesen und schreiben lernen mit der Hexe Susi“ von Forster/Martschinke	370
8	Auditive Wahrnehmung, phonologische Bewusstheit und deren Teilleistungsstörungen	331		Übungssammlung von Brügge/Mohs	370
8.1	Grundlagen	333	9	Vorsprachliche Entwicklung und Frühtherapie	371
8.1.1	Auditive Wahrnehmung	333	9.1	Theoretische Grundlagen	372
	Hörbahn	333	9.1.1	Spracherwerbstheorien als Theorien über den Ursprung von Sprache	372
	Lokalisation von auditiven Teilfunktionen	334		Voraussetzungen der Sprachentwicklung	374
	Modellierung von auditiven Teilfunktionen	335	9.2	Die vorsprachliche Entwicklung und der Sprachbeginn	374
	Beschreibung und Bezeichnung von auditiven Teilfunktionen	335			
8.1.2	Sprachbewusstheit	339			
	Phonologische Bewusstheit	339			

9.2.1	Vorläufer der Sprachwahrnehmung	375	10	Mehrsprachenerwerb und Sprachentwicklungsstörungen bei mehrsprachigen Kindern . . .	413
9.2.2	Vorläufer des Sprechens	375	10.1	Grundlagen	414
9.2.3	Vorläufer der Kommunikation	376	10.1.1	Formen von Mehrsprachigkeit	414
9.2.4	Vorläufer des Sprachverständnisses	378	10.1.2	Zweitsprachlernen	416
9.2.5	Sprachbeginn	379	10.1.3	Mehrsprachige Lebenssituation	417
9.3	Ausbleibender oder verspäteter Sprachbeginn	382	10.2	Der Erwerb mehrerer Sprachen . . .	418
9.3.1	Störungsbild	382	10.2.1	Der simultane Erwerb mehrerer Sprachen	418
9.3.2	Diagnostik	384	10.2.2	Der kindliche Erwerb einer Zweitsprache	420
	Anamnese	385		Der Erwerb der Aussprache	421
	Diagnostik	386		Lexikonerwerb	421
	Hypothesen über die Störung bei ausbleibender aktiver Wortschatzentwicklung	389		Grammatikerwerb	422
	Hypothesen über die Störung bei Stagnation der aktiven Wortschatzentwicklung	390	10.3	Sprachentwicklungsstörung bei Mehrsprachigkeit	424
9.3.3	Therapie	392	10.3.1	Störungsbild	424
	Elternanleitung oder Sprachtherapie?	393	10.3.2	Diagnostik	428
	Therapieziele und Methoden	394		Anamnese	428
	Therapieaufbau	401		Durchführung der Diagnostik	429
9.3.4	Therapieansätze	403		Spezielle Diagnostikmaterialien	430
	Frühtherapie nach Zollinger	403	10.3.3	Therapie	434
	Frühtherapie nach Schlesiger	405		Elternberatung	435
	Patholinguistische Frühtherapie nach Kauschke/Siegmüller	407		Therapie	436
	Frühtherapie nach Penner	408		Kultursensibilität in der Sprachtherapie	437
	Elternbezogene Frühintervention	409		Biografieorientierte Sprachtherapie nach Kreutzmann	438
				Anhang	441
				Abkürzungen	443
				Glossar	445
				Literatur	457
				Therapie-Materialien	477
				Register	479